

KOMM, A

Bickenbach

Die Kommunale Alternative

Das ist uns wichtig:

! **Möglichkeiten zur politischen Mitwirkung weiterentwickeln**

- BürgerInnen an der **Ortsentwicklung** beteiligen, wie z.B. bei der Planung für das Bürgerhaus
- **Rederecht** für Gäste während den Sitzungen des Gemeindeparlaments einführen
- die jährlichen **Bürgerversammlungen** zu lebendigen Foren der Willensbildung und Meinungsfindung weiterentwickeln
- **Agenda-21-Gruppen** wiederbeleben

! **Soziale Teilhabe fördern**

- Konzept eines Bürgerhauses als **Treffpunkt für Menschen aller Generationen** vorantreiben
- **Gemeinde-Bücherei** für interkulturelle Angebote nutzen und durch Aktionen mit Leben füllen
- **Gemeindliche Projekte** mit Engagement und Erfahrung, dem Wissen und Können von BürgerInnen bearbeiten und vorantreiben

! **Umweltfragen nachhaltig lösen**

- für die **Stilllegung des Atomkraftwerks Biblis** streiten
- regenerative Energiegewinnung z.B. durch **Bürger-Solaranlagen** und **Geothermie** initiieren, koordinieren, fördern und unterstützen
- **Energieeinsparung und zukunftsfähige Energiegewinnung** fördern z.B. durch Planung kleiner **Blockheizkraftwerke** im Verbund Gewerbe, Kläranlage, Bauhof, Bahnhof und Seniorenzentren
- Öffentliche Gebäude mit **Photovoltaik- und thermischen Solaranlagen** ausstatten

- **Bebauungspläne** stärker nach Umweltgesichtspunkten aufstellen, z.B. Südausrichtung von Dächern soweit sinnvoll vorsehen
- Rückkauf des **kommunalen Stromnetzes** prüfen
- Erweiterung der **Landbachrenaturierung** prüfen
- **Bickenbachs Wälder** pflegen, aufforsten und schützen
- jährliche **Müllsammelaktion** aufwerten

☞ **Verkehrssicherheit im gesamten Ortsgebiet schaffen**

- **Radwegsicherung** z.B. durch Radwegstreifen betreiben
- Konzepte für **sichere Schulwege** mit dem Fahrrad entwickeln und umsetzen
- Umwidmung der Bachgasse in einen '**Verkehrsberuhigten Bereich**' anstreben
- für **Tempo 30** im gesamten bebauten Ortsbereich tätig werden
- **Schuldorfweg** vom Autoverkehr befreien
- die **Anhebung der Bahnsteige** am Bahnhof einfordern

☞ **Infrastruktur sozial und ökologisch entwickeln**

- lokales **Einzelhandelskonzept** entwickeln
- Aufbau eines **Lebensmittelladens** zur ortsnahen Grundversorgung, z.B. nach dem Muster eines 'Cap-Marktes', fördern
- Sanierung oder Neubau des Bürgerhauses als '**Ortsmittelpunkt**' vorantreiben
- Sinnvolle Nutzung des **Rathaus-Kellers** angehen
- Betrieb des **Empfangs- und Warteraums** im Bahnhof unterstützen
- **Carsharing-Initiativen** bewerben und fördern
- Ausbau der **sozialen Infrastruktur** vor Ausweisung neuer Baugebiete

☞ **Solide mit den Finanzmitteln umgehen**

- auf **Ausgabeüberprüfung und Folgekostenberechnung** bei neuen Investitionen achten
- **Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden** bei übergreifenden Projekten aufbauen und pflegen, z.B. bei der 'Kulturstiftung Bergstraße' oder Infrastruktureinrichtungen
- gezielt **Förderer für einzelne Projekte** gewinnen